

über 5780

**Bürgerinnen und Bürger
aus nah und fern, haben sich in
den letzten 6 Monaten mit ihren
Unterschriften gegen ein
Parkhaus, Parkdeck oder eine
Parkpalette ausgesprochen!**

Großen Dank dafür an alle



Wir sind
durch, wir
langen Atem,
vernünftige

Lösungen wie ein digitales Leitsystem (vgl. Saarlouis) für Landau
zu bekommen etc. Wir hoffen immer noch, daß über die Damen
und Herren in Stadtrat und Bauausschuß die späte Einsicht
kommt – vielleicht zu Weihnachten ?!

längst nicht
brauchen einen
um endlich
und innovative

Bitte folgen Sie uns auf www.weissquartierplatz.de und
kommentieren Sie die Entwicklung in der „Östlichen
Innenstadt“ von Landau in der Pfalz.

Zur Lage

Es drohen mehr Verkehr, mehr Lärm, mehr gesundheitsschädliche Luftbelastungen im Quartier, die Verschandelung des Weißquartierplatzes, der Verlust seiner Gastlichkeit und eine Senkung der Wohn- und Lebensqualität.



Statt sich seit 2015 an die Umsetzung der praktischen Vorschläge aus der „Parkraumanalyse“ zu machen, hat der Stadtrat mit CDU, FWG und SPD-Stimmen im Juni 2017 einen Bebauungsplan für den Weißquartierplatz beschlossen, der drei Ziele hat:

Es soll nach einer Lösung gesucht werden, die einen „Beitrag zur (behaupteten) Parkplatzproblematik“, zur „Verschönerung des Platzes“ und zur „Erhöhung seiner Gastlichkeit“ skizziert. Alles sei denkbar: von einer 2-stöckigen Tiefgarage mit einem Park auf dem ganzen Platz – über eine Parkgarage mit 1Tiefdeck+1 Hochdeck auf einem Teil des WQP – bis hin zu einer integrierten Wohnbebauung +,Parkdeck‘ an der Martin-Luther-Straße.



Daran soll - nach „Rheinpfalz“- besonders die CDU verbissen festhalten, obwohl das Geld für diverse, Parkplatz-reduzierende Projekte fehlt und nun auch noch die Meldung von erhöhten Stickstoffdioxid-Werten am Marienring kam:
3,5µg über dem EU-Grenzwert !